

Rätselecke

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **35 (1945)**

Heft 2

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

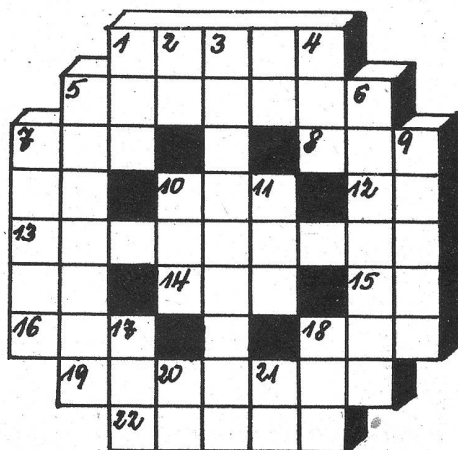
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

raum», dem poetischen Genius enthüllen alle Dinge ihre Hintergründe, ihren Sinn, ihre «andere Art», ihre «Innenseite». Wir können Günther auf so kleinem Raum nicht wiederholen, aber andeuten können wir, dass er der Entwicklung des Dichters mit unübertrefflicher Behutsamkeit folgt, um ihn schliesslich als den seiner Sprache völlig Mächtigen zu zeigen, dem nun «alles, was er will», folgt, wann er auch ruft. Frucht einer unendlich subtilen Anschauung alles Daseienden. Darum vermittelt auch seine Dichtung eine Intensität des Daseins, das einer Wiedergeburt der Welt in neuer Gestalt gleichkommt. Wer einem Rilkefreund ein schönes Buch schenken will, der greife nach Günthers Studie.

—an—
Die Ernte, Schweizerisches Jahrbuch 1945.
Fr. Reinhardt, Basel.

Dieses volkstümliche Jahrbuch bringt auch diesmal wieder eine schöne Zusammenstellung guter schweizerischer Lyrik und Erzählkunst, dazu ausser dem stilschönen Kalendarium (Holzschnitte) eine Anzahl schöner Bilder, und überdies belehrende Aufsätze verschiedener Gattung, aber alle von gutem Niveau. Wir denken da etwa an den Laharpe-Aufsatz von Mary Lavater-Sloman oder an die «Maler der Bergwelt» von A. Baur, oder an A. Piccards Betrachtungen über «Wissenschaftliche Forschung und technischer Fortschritt». Schade, dass Baur den Berner Alfred Glaus nicht kennt und die Bergmalerei mit Hodler unwiderruflich kulminieren lässt! Unter den erzählenden Stücken fesseln am meisten Hesses Legende und Zulligers Soldaten-Weihnacht.

RATSEL SCKE

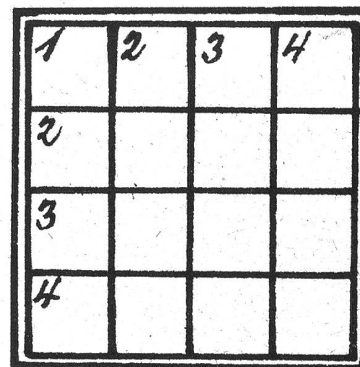


Kreuzworträtsel

Waagrecht: 1. Heilmittel, 5. Zank Hader Mz. 7. griechischer Buchstabe, 8. griech. Göttin, 10. norwegischer Fluss, 12. Gold, französisch, 13. Contraire, deutsch, 14. holländisches Städtchen, 15. französischer Artikel, 16. nordisches Wild, 18. Sohn, arabisch, 19. griechische Göttin, 22. Narren.

Senkrecht: 1. Abkürzung für Sankta, 2. Flächenmass, 3. märchenhaft, 4. japanische Kaste, 5. Treppen, 6. Sterne, franz., 7. Schweizerberg, 9. Waldbäume, 10. Mund-

artverneinung, 11. Tochter des Zeus, 17. rein, französisch, 18. Form von sein, 20. chemisches Zeichen für Molybdän, 21. sich, französisch. (Auflösung in nächster Nummer)



Magisches Quadrat: 1. Bord, Ufer, 2. afrikanisches Liliengewächs, 3. Drama von Ibsen, 4. lieb, englisch.

(Auflösung in nächster Nummer)

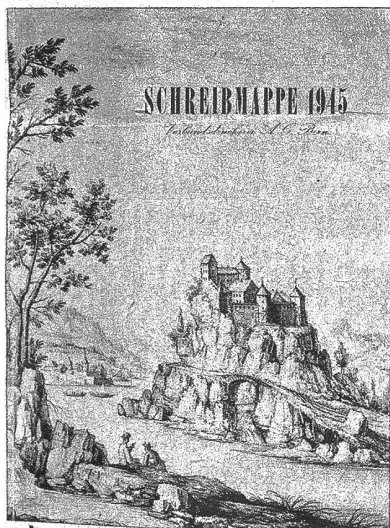
Auflösung des Kreuzworträtsels aus Nr. 1

Waagrecht: 1. Bern. 4. Lese. 8. Ase. 9. Los. 10. Stil. 12. Alge. 13. Meise. 15. Not. 17. Kader. 20. Efer. 22. Rabe. 24. Ren. 25. Uri. 26. Asti. 27. Abel.

Senkrecht: 1. Base. 2. Est. 3. Reim. 5. Elle. 6. Sog. 7. Esel. 11. Lenau. 12. Aster. 14. Jod. 16. Vera. 17. Kent. 18. Raub. 19. Teil. 21. Fes. 23. Bré.

Auflösung des Sternrätsels aus Nr. 1

Auflösung: 1. Ahr. 2. Riese. 3. Theodor. 4. Puder. 5. Sog.



Ins neue Jahr

mit der
graphisch hervorragend
gestalteten

VDB-Schreibmappe 1945

enthaltend die einzigartige Bilderfolge

Die stadtbernischen Zünfte

Erstmalige Veröffentlichung von prächtigen Mehrfarben-Reproduktionen sämtlicher Zunftstuben Berns. 72 Seiten Grossformat 31 x 23 cm. Preis Fr. 3.— + Ust. Sie sichern sich Ihr Exemplar durch Ueberweisung von Fr. 3.12 pro Mappe auf Postcheckkonto III 466

Buchverlag Verbandsdruckerei AG. Bern

Wo Französisch lernen?

Neuveville am schönen Bielersee Ecole sup. de Commerce

Bewährte offizielle Handels- und Sprachschule für Jünglinge und Töchter. 3 Jahreskurse. Eidg. Diplom. Haushaltsabteilung. Ferienkurse. Spezieller Französischunterricht für Deutschschweizer. Sorgfältige Erziehung und Aufsicht. Schulbeginn: April 1945. Programm Auskunft, Familienpensionen durch die

Direktion Dr. W. Waldvogel, Telefon 79177



Ihre gute Erfahrung bestätigt es: Nicht irgend ein Gesichtswasser brauchen Sie, sondern das

↑ Elrose ↑

Gurken-Gesichtslotion

Die hervorragende Porenreinigung durch ein

NATURPRODUKT

Sie wissen doch: Reine Haut ist gesunde Haut, ist schöne Haut

Gegen Einsendung von 80 Rp. erhalten Sie eine Probeflasche

Verlangen Sie mit oder ohne Fett im guten Fachgeschäft à Fr. 4.50 und Fr. 8.-

ELROSE-PRÄPARATE

Wilchingen
Kanton Schaffhausen

Kaufen Sie das ganze Jahr
Schweizerwaren
100 % Schweizerfabrikat